

Projektname

**Fraport AG Terminal I**



Architektur  
**Betoninstandsetzungs-  
planung**  
Innenraumschadstoffe  
Sicherheitskoordination  
Altlasten  
Kontrollierter Rückbau

Auftraggeber

**FRAPORT AG**

Ansprechpartner

Fraport AG  
Frankfurt Airport  
Herr Brnic  
Services Worldwide  
60547 Frankfurt  
☎ 069 / 69022892

Projektbeschreibung

Terminal I, Erweiterung Halle C

Zeitraum

2006 bis 2008

Leistungsprofil

Auf dem Gelände der Fraport AG Flughafen Frankfurt am Main wurde in den 70er Jahren der Gebäudekomplex:

**Terminal I Halle C Gebäude 200** in Stahlbeton errichtet.

Über viele Jahre wurden seither im gesamten Gebäudekomplex Arbeiten an der Technischen Gebäudeausstattung und sonstige bauliche Maßnahmen den jeweiligen Erfordernissen entsprechend durchgeführt. Es blieb über solch einen langen Nutzungszeitraum nicht ohne Wirkung, dass erforderliche Ein- wie auch Ausbauten und sonstige Arbeiten und Ereignisse Schäden an der Stahlbetonbaustoffsubstanz hinterließen.

Neben der Istzustandsermittlung, Sollzustandsfestlegung dem Instandsetzungskonzept für die Bauphase 13 bis 20 wurden von der PROKON GmbH alle Leistungsphasen 1 bis 9 nach der HOAI für die Fraport AG ausgeführt.

Leistungsphasen

1 bis 9

Gesamtinvestition

-----

Honorar

40.000 EURO

**P R O J E K T I N F O R M A T I O N**

Projektname

## Kabelschachtbauwerke



Architektur  
**Betoninstandsetzungs-  
planung**  
Innenraumschadstoffe  
Sicherheitskoordination  
Altlasten  
Kontrollierter Rückbau

Auftraggeber

### Stadt Frankfurt

Ansprechpartner

Stadt Frankfurt  
Amt für Informations- u. Kommunikationstechnik  
Herr Schmitt  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
☎ 069 / 212 - 0

Projektbeschreibung

Inspektionskonzept für die Kabelschachtbauwerke  
der Stadt Frankfurt am Main

Zeitraum

2006

Leistungsprofil

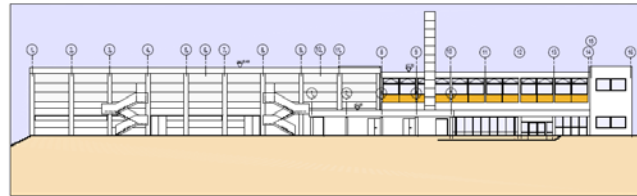
Im Stadtgebiet der Stadt Frankfurt am Main, betreibt das Amt für Informations- und Kommunikationstechnik der Stadt Frankfurt über eine Fläche von ca. 250 km<sup>2</sup> verteilt, ca. 5000 Schachtbauwerke für ihre Informations- und Kommunikationstechnik. Vor diesem Hintergrund wurde ein Inspektionskonzept für die Schachtbauwerke erarbeitet. Das Konzept sollte eine planvolle und wirtschaftliche Dokumentation der Zustandsfeststellung der Schachtbauwerke ermöglichen. PROKON GmbH führte in einem Pilotprojekt Untersuchungen an ausgewählten Schachtbauwerken durch. Istzustandsermittlung, Sollzustandsfestlegung und das Instandsetzungskonzept, Standardleistungstext inkl. der statischen Beurteilung gehörten genauso zur Aufgabenstellung der PROKON GmbH, wie die im Vorfeld durchgeführten Analysen der Betonbauteile nach DAfStb-Richtlinie.

Honorar

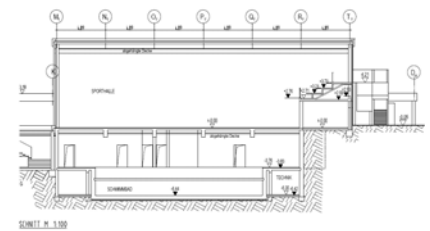
7.000 EURO

Projektname

**Betondiagnose Schwimmhalle**



Architektur  
**Betoninstandsetzungs-  
planung**  
Innenraumschadstoffe  
Sicherheitskoordination  
Altlasten  
Kontrollierter Rückbau



Auftraggeber

**Stadt Aschaffenburg**

Ansprechpartner

Stadt Aschaffenburg  
Amt für Hochbau u. Gebäudewirtschaft  
Pfaffengasse 11  
Herr Walter Hartmann  
63739 Aschaffenburg  
☎ 06021 / 330 260

Projektbeschreibung

Schwimmhalle mit darüberliegender Turnhalle

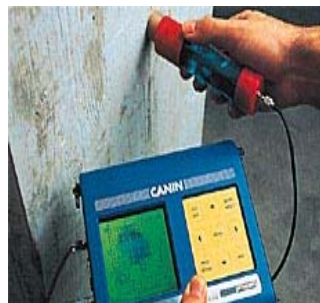
Zeitraum

2006

Leistungsprofil

Das Untergeschoss besteht im Schwimmbadbereich auf der Glasfrontseite aus zwei Außenwänden und dazwischen vier Stück Stahlbetonstützen.

Auf den vier Stahlbetonstützen ruhen die Stahlbetonhauptunterzüge in den Dimensionen 40 X 70 cm, die zur Fensterseite mit einem Betonrandunterzug begrenzt werden. Nach dem Entfernen der Zwischendecke zeigte sich an der Decke, unmittelbar vor dem Stahlbetonfenstersturz, bereits stark korrodierte Bewehrung mit erheblichen Betonabplatzungen. Dies war der Ausgangspunkt für eine Reihe von betontechnologischen Erhebungen an den vier Stahlbetonhauptunterzügen.



Leistungsphasen

Untersuchung der Stahlbetonhauptunterzüge auf Karbonatisierung, Chlorideintrag und Durchführung von Potentialfeldmessungen.

Honorar

6000,- EURO

Projektname

**Polizeidienstgebäude Solingen**

Architektur  
Innenraumschadstoffe  
Sicherheitskoordination  
Altlasten  
Kontrollierter Rückbau  
**Betoninstandsetzungs-  
planung**



Auftraggeber

**BLB Nordrhein-Westfalen**

Ansprechpartner

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW  
Düsseldorf  
BLB Wuppertal  
Herr Wladimir Zahn  
Vagedesstraße 19  
40479 Düsseldorf  
☎ 0202/49309-331

Projektbeschreibung

Stahlbetonskelettbau, Baujahr 1975

Zeitraum

2004

Leistungsprofil

In den 70er Jahren wurde in Solingen ein 12 geschossiges Verwaltungsgebäude in Stahlbeton mit Parkdeck und Tiefgarage errichtet. Mangelhafte Bauausführung, Umwelteinflüsse und die Nutzung des Gebäudes haben zur Schädigung der Fassade, Außenanlagen und der Tiefgarage beigetragen. Istzustandsermittlung, Sollzustandsfestlegung und das Instandsetzungskonzept, inkl. des statischen Nachweises gehörten genauso zur Aufgabenstellung der PROKON GmbH, wie die im Vorfeld durchgeführte Analyse der Betonbauteile nach DAfStb-Richtlinie.

Leistungsphasen

1 bis 2

Honorar

12.000 Euro